

## **Anlage 6 – allegato 6**

### **Auflistung gemeinsamer Kulturprojekte in Zusammenarbeit mit Südtirol, dem Trentino und Tirol – 2010**

1. regelmäßige institutionelle Kontakte zwischen Fachstellen (Kulturabteilungen, Ämtern, Universitäten, Pädagogische Institute usw.)
2. gemeinsame Landesausstellungen (2005 in Hall in Tirol, 2007 im Trentino, 2009 in Südtirol, Franzensfeste) jeweils an einem Ort, aber getragen und mitfinanziert von Südtirol, Tirol und Trentino mit gemeinsamem Leitungsgremium aufgrund einer Vereinbarung,
3. gemeinsame Ausrichtung der Kunstbiennale Manifesta 7 mit dem Trentino mit Standorten in Aluminex, in Franzensfeste, in Trient und in Rovereto
4. ab 2010 gemeinsamer Literaturpreis Tirol-Südtirol „Paul Flora“
5. gemeinsame Gedenkveranstaltungen zum 200-jährigen Jubiläum 1809
  - gemeinsame Webseite (Tirol-Südtirol-Trentino) [www.1809-2009.eu](http://www.1809-2009.eu)
  - gemeinsame Veranstaltungen in Wien (Tirol grüßt Wien)
  - gemeinsamer Festumzug in Innsbruck (Tirol-Südtirol-Trentino)
  - gemeinsame Beilage für die Dolomiten und die Tiroler Tageszeitung zum Festumzug
  - gemeinsamer Fotowettbewerb zum Gedenkjahr (Tirol-Südtirol-Trentino)
  - Kunstankauf für Bundesland Tirol (Anvidalfarei-Statue für Landhauskapelle Innsbruck)
  - gemeinsame Festsitzung der Landesregierungen (Tirol-Südtirol-Trentino) auf Schloss Tirol und gemeinsame Eröffnung des neu gestalteten MuseumPasseier
  - gemeinsame Gesamttiroler Herz-Jesu-Prozession in Bozen mit allen Bischöfen (Tirol-Südtirol-Trentino)

- gemeinsame Abschlussveranstaltung in Mantua (Tirol-Südtirol-Trentino)
  - gemeinsames Jugend-Onlinespiel „Syndrome 09“ des Heimatpflegeverbandes in Zusammenarbeit mit den pädagogischen Instituten und Schulämtern Südtirols und Tirols
  - viele gemeinsame Initiativen von Tiroler und Südtiroler Traditionsverbänden und Vereinen im Musik-, Volksmusik-, Schützen-, Theaterbereich, usw.
  - gemeinsame Forschungsprojekte mit Tagungen, Symposien und Publikationen zum Gedenkjahr in Zusammenarbeit mit der Universität Innsbruck, dem Landesarchiv, dem Kulturinstitut und verschiedenen Vereinen, z.B. ECO-Regio-2020-Symposium – Publikation und Workshop; Publikation „Vom Heldenberg zur Sportarena“ architektonische Projekte für den Bergisel 1809-2009, für die gemeinsame gleichnamige Ausstellung, Ausstellung wandert von Algund in das neue Bergisel-Museum
  - Projekt „Familien feiern Feste“ gemeinsames kofinanziertes dreijähriges Bildungsprojekt der Familienreferate der Diözesen Bozen-Brixen und Innsbruck
  - Mazohl/Mertelseder: Das Jahr 1809 in Tirol – Geschichte und Erinnerung
  - Heydenreuter, Tirol unter dem bayrischen Löwen
6. Förderung von zahlreichen kunstgeschichtlichen, kulturhistorischen und historischen Publikationen mit Südtirol-Bezug von bzw. in Zusammenarbeit mit Tiroler Institutionen und Wissenschaftlern (häufig Institute der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck), wie z. B.:
- Geschichte der Kunst in Tirol
  - Kunsthandwerk in Tirol von Magdalena Hörmann
  - Innsbrucker Jugendkulturwochen
  - Buch- und Filmprojekt Siegfried Mazagg
  - Krieg als Seelsorge von Rattenwander
  - Lebendiges Brauchtum
  - Österreichische Außenpolitik 2. Republik von Michael Gehler
  - Horst Schreiber, Tirol und Südtirol im Nationalsozialismus

- Publikation über Hieracien-Belege, Sonderband des Tiroler Ferdinandeums
- verschiedene Aktenbände zur Zeitgeschichte Südtirols von Rolf Steininger
- Tirol 2009, Spurensuche nach rechtlichen und wirtschaftlichen Verbindungslinien, über zwölf Wissenschaftler aus Süd- und Nordtirol
- Ausstellungskatalog des Tiroler Künstlers Marco Szedenik, „Zeit des Gleitens“
- Südtiroler Volksmusikkreis: Publikation Volksmusik in Tirol und Südtirol seit 1900
- Südtiroler Volksmusikkreis: Bäuerliche Volksmusik aus Südtirol 1940-1942 CD
- Kleitschophones, gemeinsames Zither-CD-Projekt
- Mehrjähriges Forschungs- und Publikationsprojekt „Grenzgänge-Confini: Sieben Tiroler Orte des Durch- und Übergangs in zeithistorischer und volkskundlicher Sicht“
- Frauen an der Grenze, Frauenbiographien in Tirol, Südtirol und Trentino, erschienen im Studienverlag
- Für Freiheit und Recht (Pragser Wildsee-Ereignisse)
- Kinderarbeit in Tirol, Diplomarbeit von Julia Kaser
- Festschrift Prof. Penz, Alpine Kulturlandschaft im Wandel
- Reinalter Helmut, ANNO 9: 1809-2009
- Reinalter Helmut, Geheimbünde in Tirol
- Tirol und die Adlerwappen von Franz Heinz Hye
- Schlernschrift Band 342, von Gert Amann
- Drexel/Fink Musikgeschichte Tirols Band III
- Hans Haid, Wege der Schafe
- Elisabeth Walde, Bildmagie und Brunnensturz
- Buch „Jakob Philipp Fallmerayer: Fragmente aus dem Orient, Bd. III“
- Buch „Das politische Erbe der Feuernacht. Eine kritische Selbstbewertung der Verantwortlichen von 1961“ von Manuel Fasser

- Buch „Österreichs Weg in die Europäische Union“ von Michael Gehler
  - Buch „Akten zur Südtirol-Politik 1945-1958 Bd. I: Gescheiterte Selbstbestimmung 1945/1946“ von Michael Gehler
  - Buch „Hakenkreuz und Rotes Kreuz - Das internationale Rote Kreuz zwischen Holocaust und Flüchtlingsproblematik“ von Gerald Steinacher
  - Buch „Spuren der Fremdgerichtsbarkeit im spätmittelalterlichen Tirol von Ute M. Schwob
  - Buch „Für Freiheit, Wahrheit und Recht“. Joseph Ennemoser und Jakob Philipp Fallmerayer. Tirol von 1809 bis 1848/49“
  - Buch „Die Grafen von Eppan. Land und Adel an der Etsch und im Gebirge zwischen 11. und 13. Jahrhundert von Walter Landi“
  - Buch „150 Jahre Germanistik in Innsbruck“
  - Buch „Kafkas Raum im Zeitalter seiner digitalen Überwachbarkeit“ von Sigrid Hauser
  - Buch „Das Rechnungsbuch Heinrich von Rottenburg. Ein Zeugnis adeliger Herrschaft zwischen Wirtschaftsführung im spätmittelalterlichen Tirol“
  - Buch „Sammelband über den Innsbrucker Zeitgeschichtetag“ von Rolf Steininger
  - Buch „Franz von Ottenthal (1818-1899). Arzt u. Tiroler Landtagsabgeordneter“
7. Förderung bzw. Kostenbeteiligung an Tagungen (häufig Institute der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck), z. B.:
- Tagung am Institut für Germanistik „Germanistik im Spannungsfeld von Regionalität und Internationalität“
  - Tagung der theologische Fakultät „Martyrium als religiös-politische Herausforderung“
  - Tagung „25 Jahre Institut für Zeitgeschichte in Innsbruck“
8. Ankauf von Abonnements für einen Zeitraum von acht Jahren der Kunstzeitschrift „Quart“ durch das Land Südtirol und Verteilung an einschlägige Interessenten und Multiplikatoren

9. Gemeinsame Publikationsprojekte (z.B. in der Reihe des Landesarchivs mit der Universität Innsbruck)
10. Kooperation zwischen dem Brennerarchiv der Leopold-Franzens-Universität und der Dokumentationsstelle für neuere Südtiroler Literatur im Künstlerbund mit der Kulturabteilung; dreijährige Kooperation 2005-2007 zur Erstellung der Datenbank zur Tiroler Literatur sowie zur Verwahrung und Bearbeitung Südtiroler Nachlässe
11. Kooperation zwischen Brennerarchiv und Südtiroler Kulturabteilung zur Verwahrung und Katalogisierung des Zoderer-Vorlasses (Depotvertrag 2007)
12. Fortsetzung der Kooperation 2008-2011 zwischen dem Brennerarchiv der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck und der Dokumentationsstelle für neuere Südtiroler Literatur im Künstlerbund mit der Kulturabteilung zur weiteren Erforschung, Verwahrung und Bearbeitung der Südtiroler Literatur-Nachlässe in Innsbruck und zum Ausbau der Datenbank zur Süd- und Tiroler Literatur
13. Interreg-Projekt Digitalisierung des Tirol-Atlas gemeinsam mit der Universität Innsbruck, sechsjähriges großes Projekt, mit welchem ein multimedialer, interaktiver, informativer Atlas zum Tiroler Kernraum und angrenzenden Gebieten entsteht; 2007 abgeschlossen
14. Interreg-Projekt Medizin- und sozialhistorische Erhebungen (Datenbank), Projekt mit dem Südtiroler Landesarchiv (13.3) und der Universität Innsbruck
15. Interreg-Projekt Digitalisierung der Quellmalz-Tonbänder in Zusammenarbeit mit IME, dem Tiroler Volksliedarchiv sowie dem Österreichischen Phonogrammarchiv; 2007 abgeschlossen
16. weitere Interreg-Projekte mit verschiedenen Partnern in Tirol, Netzwerke
17. Kooperation der modernen Musikfestivals Klangspuren und Transart mit großem Erfolg und Pilotcharakter für die Musik der Avantgarde
18. Kooperation der großen kulturellen Verbände, etwa das Gesamttiroler Wertungssingen des Südtiroler Sängerbundes mit dem Tiroler Sängerbund oder die Zusammenarbeit zwischen den Schützenverbänden, verstärkt im Rahmen des Gedenkjahres 2009
19. jährliche Teilnahme Südtirols an den österreichischen Jugendmusikwettbewerben „Prima la Musica“ über das Institut für Musikerziehung, zum Teil in Südtirol veranstaltet

20. Beteiligung des Institutes für Musikerziehung an mehreren Forschungsprojekten und Musikprojekten, z.B. an einem Projekt für Feldforschung, CD-Publikation usw.
21. jährliche Unterstützung des Innsbrucker Zeitungsarchivs am Institut für Germanistik
22. Stärkung der Kooperation zwischen den Landesmuseen: ein Vertreter Tirols im VR Landesmuseum Schloss Tirol und ein Vertreter Südtirols in der neuen Museen GmbH Ferdinandeum; ebenso in den wissenschaftlichen Beiräten
23. Tiroler Landesinstitut (gemeinsames Kuratorium), Haupttätigkeit ist die gemeinsame jährliche Vergabe von Tiroler Verdienstkreuzen, Verdienstmedaillen, Ehrenzeichen
24. gemeinsame Zeitschrift für die Chronisten Gesamttirols „Der Tiroler Chronist“
25. gemeinsame Herausgabe der Kulturberichte der Kulturabteilungen (ab 2002), jährlich ein Rückblicksheft und ein Themenheft (ab 2007 nur mehr Themenheft), z.B. Alltagskultur, Freie Kunstszene, das Museenheft und das neue Heft zum Gedenkjahr
26. gemeinsame Jugend-Zeitschrift „z.B.“, dadurch auch zahlreiche Kontakte und Netzerkennung zwischen den Jugenddiensten
27. jährliche Teilnahme Südtirols am Österreichischen Graphikpreis
28. Gesamttiroler Elisabeth-Tag auf Schloss Tirol (jährlich), z.B. 2008 mit den Tiroler und Südtiroler Vinzenzkonferenzen, 2009 mit den Traditionsverbandsspitzen zum Gedenkjahr und daher erstmals auch Vertreter aus dem Trentino
29. gemeinsamer Gesamttiroler Hörspielwettbewerb
30. gemeinsamer Gesamttiroler Medienwettbewerb „Ich-du-Wir“ für Kinder und Jugendliche (Amt für AV-Medien und Landesfilmstelle)
31. Tiroler Literaturwoche vom 28. bis 31. März 2007 mit acht Autorinnen und Autoren aus Nord- und Südtirol (56 Lesungen in den Schulen)
32. neues Interreg-IV-Projekt der Abteilung Kultur 2009 „Bewegtes Leben“ zur Digitalisierung und Katalogisierung historischer interessanter Filmaufnahmen (Amt AV-Medien, Ferdinandeum und Bildungsforum Tirol)
33. „Schwarz-weiß-bunt“: Medienwettbewerb 2008/09 für junge Menschen aus Südtirol und dem Bundesland Tirol. Eingereicht werden konnten Videofilme, Computeranimationen, Webseiten, Multimediaproduktionen, Radiospots, Informationssendungen, Podcasts. Veranstalter für Südtirol: Amt für AV-Medien und

Amt für Jugendarbeit; für das Bundesland Tirol: Tiroler Bildungsinstitut – Medienzentrum

34. regelmäßiger Austausch der MitarbeiterInnen des Amtes für Jugendarbeit mit MitarbeiterInnen des Juff-Jugendreferates
35. fachlicher Austausch zwischen den Ämtern im Bereich Bibliotheken
36. Digitales Zeitungsarchiv des Historischen Tirol
37. Leseprojekt „Read & Win“ mit der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen, die an der Universitätsbibliothek Innsbruck angedockt ist
38. wechselseitige Referententätigkeit im Bereich Schulbibliotheken und Studienfahrten von Tiroler Kolleginnen (Bibliothekswesen) nach Südtirol

Weiters bestehen im Bereich der **Denkmalpflege** folgende gemeinsame Projekte:

- Mitarbeit des Direktors der Abteilung Denkmalpflege der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol bei der Publikation zu Dreikirchen (zusammen mit dem Institut für Bauforschung der Universität Innsbruck)
- Das Amt für Bau- und Kunstdenkmäler der Autonomen Provinz Bozen- Südtirol hat zusammen mit Bundesdenkmalamt Innsbruck das Arge-Alp-Projekt „Erschließung ländlicher Siedlungsgebiete“ erarbeitet.
- Das Projekt „Weiterbauen am Land“ ist zusammen mit dem Bundesdenkmalamt Innsbruck, Heimatschutz und Dorferneuerung entstanden.

Die Abteilung Denkmalpflege der Autonomen Provinz Bozen führte in Zusammenarbeit mit dem Landesdenkmalamt der Autonomen Provinz Trient folgende Projekte durch:

- Gemeinsame Studie über die gemeinsamen Aspekte der Bronzezeit in Trentino-Südtirol
- Grabung, Studie und Restaurierung der Kirche in Salurn
- Leitung Kontrolle des Forschungsphänomens mittels Metal Detector. Wiedererlangung privater Sammlungen

In Zusammenarbeit mit der Universität Innsbruck wurden Forschungen im Bereich der Archeometallurgie durchgeführt.

Weitere Beispiele von laufenden Projekten der EU-Förderprogramme zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und regionalen Entwicklung (INTERREG, LEADER) sind:

- Historische Grenzbefestigung im Dreiländereck
- Gestaltung der Timmelsjochhochalpenstraße
- Bergbauerlebnisse in den Ostalpen
- Bewegtes Leben – Kulturerbe Film
- Bausubstanz und Ortsbild zwischen Tradition und Erneuerung
- Grenzüberschreitendes Chorerbe

Die Abteilung Italienische Kultur der Autonomen Provinz Bozen hat den vierteiligen Film „Verkaufte Heimat“ mit italienischen Untertiteln versehen, um der in Südtirol lebenden italienischsprachigen Bevölkerung dieses gemeinsame historisch-kulturelle Erbe näherzubringen.

Die Südtiroler Landesregierung fördert mehrere Forschungsprojekte der Universität Innsbruck mit südtirolrelevantem Inhalt.

Auf der Grundlage der Beschlüsse der Landesregierung Nr. 4543 vom 28.12.2007, Nr. 2580 vom 21.07.2008, Nr. 3770 vom 20.10.2008 wurden in den zwei vergangenen Jahren Forschungsfördervereinbarungen mit der Universität Innsbruck abgeschlossen. Diese Projekte haben die Zustimmung der jeweils zuständigen Ressorts erhalten.

1. GLORIA-Klimaforschung
2. Jugend und interkulturelle Kompetenz in Südtirol
3. Die externen Kosten des Straßenverkehrs; eine Fallstudie für die Transitachse Kufstein-Ala
4. Transformation des Hochschul- und Forschungssektors
5. Entwicklung und Bewertung eines Verfahrens zur schnellen Diagnose von Prostatakrebs durch Blutproben und Überprüfung der Anwendung im interregionalen Gesundheitswesen
6. Winterschäden an Südtiroler Äpfelbäumen



7. Adaptation of apple trees to frost-drought – wild forms, old cultivars and high-yield cultivars compared
8. SüdtirolerInnen in Pergine (1882-1938)
9. Italienisches Recht – ein Handbuch für Praxis, Ausbildung und Wissenschaft
10. Potential hoch auflösender Geländemodelle aus ALS-Daten für die Unterstützung der Bodenkartierung in den Alpen – Konzeptentwicklung und Anwendung im Testgebiet Bruneck
11. Fetische im Mittelalter
12. SFB HiMAT – die Geschichte des Bergbaus in Tirol und seinen angrenzenden Gebieten: Auswirkungen auf Umwelt und menschliche Gesellschaften

Bozen, Dezember 2010

## **Elenco dei progetti culturali comuni in collaborazione tra Alto Adige – Trentino e Tirolo – 2010**

1. contatti istituzionali regolari tra soggetti (Ripartizioni cultura, Uffici, Università, Istituti Pedagogici ecc.);
2. Mostre interregionali (2005 a Hall in Tirol, 2007 in Trentino, 2009 in Alto Adige, Fortezza) in una località, ma realizzate e cofinanziate da Alto Adige, Tirolo e Trentino attraverso un comitato direttivo sulla base di un accordo;
3. indirizzo comune della Biennale d'Arte Manifesta 7 con il Trentino, con sedi presso a Bolzano, a Fortezza, a Trento e Rovereto
4. a partire dal 2010, premio letterario congiunto Tirolo-Alto Adige "Paul Flora"
5. manifestazioni commemorative congiunte per il 200° anniversario del 1809
  - sito web congiunto (Tirolo-Alto Adige-Trentino) [www.1809-2009.eu](http://www.1809-2009.eu)
  - manifestazioni congiunte a Vienna (Tirol grüßt Wien)
  - sfilata congiunta a Innsbruck (Tirolo-Alto Adige-Trentino)
  - allegato comune a Dolomiten e Tiroler Tageszeitung sulla sfilata
  - concorso fotografico sull'anno commemorativo (Tirolo-Alto Adige-Trentino)
  - acquisto di opera d'arte per il Land Tirolo (scultura di L. Anvidalfarei per la Landhauskapelle di Innsbruck)
  - incontro ufficiale dei tre esecutivi (Tirolo-Alto Adige-Trentino) a Castel Tirolo e inaugurazione congiunta del Museo Passiria di nuovo allestimento;
  - processione del Sacro Cuore congiunta del Tirolo storico a Bolzano con i tre vescovi (Tirolo-Alto Adige-Trentino);
  - manifestazione conclusiva a Mantova (Tirolo-Alto Adige-Trentino);
  - „Syndrome 09“, gioco online per i giovani del Heimatpflegeverband in collaborazione con gli Istituti Pedagogici e le Intendenze scolastiche del Tirolo e dell'Alto Adige;

- Svariate iniziative congiunte di associazioni di cultura e tradizioni locali e nell'ambito di musica, musica popolare, Schützen, teatro ecc.

- Progetti congiunti di ricerca con convegni, simposi e pubblicazioni relativi all'anno commemorativo in collaborazione con l'Università di Innsbruck, il Landesarchiv, il Kulturinstitut e diverse associazioni, p.es. ECO-Regio-2020-Symposium – Pubblicazione e workshop; pubblicazione „Vom Heldenberg zur Sportarena“ progetti architettonici per Bergisel 1809-2009, per la mostra dallo stesso titolo che andrà da Lagundo al nuovo Bergisel-Museum

- progetto „Familien feiern Feste“, progetto formativo triennale cofinanziato dell'Ufficio Famiglia delle diocesi di Bolzano-Bressanone e Innsbruck

- Mazohl/Mertelseder: Das Jahr 1809 in Tirol – Geschichte und Erinnerung

- Heydenreuter, Tirol unter dem bayrischen Löwen

6. promozione di numerose pubblicazioni di storia dell'arte, storia della cultura e storia con riferimento all'Alto Adige, realizzate da o in collaborazione con istituzioni e specialisti tirolesi (spesso Istituti della Leopold-Franzens-Universität Innsbruck), come ad esempio:

- storia dell'arte in Tirolo

- artigianato artistico in Tirolo di Magdalena Hörmann

- Innsbrucker Jugendkulturwochen – Settimane tirolesi di cultura giovanile

- Progetto libro e film Siegfried Mazagg

- Krieg als Seelsorge di Rattenwander

- Usi e costumi vivi

- Politica estera austriaca, la 2ª Repubblica di Michael Gehler;

- Horst Schreiber, Tirolo e Alto Adige all'epoca del nazionalsocialismo;

- Pubblicazione „Hieracien-Belege“, collana speciale del Tiroler Ferdinandeum;

- Diversi volumi sulla storia contemporanea dell'Alto Adige di Rolf Steininger;

- Tirol 2009, Spurensuche nach rechtlichen und wirtschaftlichen Verbindungslinien - Alla ricerca di elementi di collegamento giuridici ed economici, su dodici studiosi provenienti da Tirolo e Alto Adige;
- Catalogo della mostra dell'artista tirolese Marco Szedenik, „Zeit des Gleitens“;
- Südtiroler Volksmusikkreis: pubblicazione sulla musica popolare in Tirolo e Sudtirolo dal 1900;
- Südtiroler Volksmusikkreis: Musica popolare contadina del Sudtirolo 1940-1942 CD;
- Kleitschophones, progetto congiunto CD cetre;
- Progetto pluriennale di ricerca e pubblicazione „Grenzgänge-Confini: Sieben Tiroler Orte des Durch- und Übergangs in zeithistorischer und volkskundlicher Sicht“;
- Frauen an der Grenze, biografie femminili in Tirolo, Alto Adige e Trentino, edizioni Studienverlag;
- Für Freiheit und Recht – Libertà e diritto (fatti del Lago di Braies);
- Kinderarbeit in Tirol – Lavoro minorile in Tirolo, tesi di laurea di Julia Kaser;
- Pubblicazione celebrativa Prof. Penz, Alpine Kulturlandschaft im Wandel – Trasformazione del paesaggio antropico alpino ;
- Reinalter Helmut, ANNO 9: 1809-2009;
- Reinalter Helmut, Geheimbünde in Tirol – Società segrete in Tirolo;
- Tirol und die Adlerwappen – Tirolo e il simbolo dell'aquila, di Franz Heinz Hye;
- Schlernschrift vol. 342, di Gert Amann;
- Drexel/Fink Musikgeschichte Tirols – Storia della musica del Tirolo, vol. III;
- Hans Haid, Wege der Schafe;
- Elisabeth Walde, Bildmagie und Brunnensturz;
- libro „Jakob Philipp Fallmerayer: Fragmente aus dem Orient, vol. III“;
- libro „Das politische Erbe der Feuernacht. Eine kritische Selbstbewertung der Verantwortlichen von 1961“ di Manuel Fasser;

- libro „Österreichs Weg in die Europäische Union“ di Michael Gehler;
- libro „Akten zur Südtirol-Politik 1945-1958 vol. I: Gescheiterte Selbstbestimmung ;1945/1946“ di Michael Gehler;
- libro „Hakenkreuz und Rotes Kreuz - Das internationale Rote Kreuz zwischen Holocaust und Flüchtlingsproblematik“ di Gerald Steinacher;
- libro „Spuren der Fremdgerichtsbarkeit im spätmittelalterlichen Tirol“ di Ute M. Schwob;
- libro „Für Freiheit, Wahrheit und Recht“. Joseph Ennemoser e Jakob Philipp Fallmerayer. „Tirol von 1809 bis 1848/49“;
- libro „Die Grafen von Eppan. Land und Adel an der Etsch und im Gebirge zwischen 11. und 13. Jahrhundert“ di Walter Landi“;
- libro „150 Jahre Germanistik in Innsbruck“;
- libro „Kafkas Raum im Zeitalter seiner digitalen Überwachbarkeit“ di Sigrid Hauser;
- libro „Das Rechnungsbuch Heinrich von Rottenburg. Ein Zeugnis adeliger Herrschaft zwischen Wirtschaftsführung im spätmittelalterlichen Tirol“ ;
- libro „Sammelband über den Innsbrucker Zeitgeschichtetag“ di Rolf Steininger;
- libro „Franz von Ottenthal (1818-1899). Arzt u. Tiroler Landtagsabgeordneter“.

7. Promozione o partecipazione ai costi di convegni (spesso istituti della Leopold-Franzens-Universität Innsbruck), p.es.:

- Convegno presso l'Istituto di Germanistica „Germanistik im Spannungsfeld von Regionalität und Internationalität – Germanistica tra regionalità e internazionalità“;
- Convegno della Facoltà di Teologia „Martyrium als religiös-politische Herausforderung – Martirio come sfida politico-religiosa“;
- Convegno „25 Jahre Institut für Zeitgeschichte in Innsbruck – I 25 anni dell'Istituto di Storia contemporanea di Innsbruck“.

8. Acquisto di abbonamento per otto anni alla rivista d'arte „Quart“ da parte della Provincia di Bolzano e distribuzione a potenziali interessati e moltiplicatori;

9. progetti di pubblicazioni comuni (p.es. nella collana del Landesarchiv – Archivio provinciale con l'Università di Innsbruck);

10. cooperazione tra il Brennerarchiv della Leopold-Franzens-Universität e il Centro di documentazione Dokumentationsstelle für neuere Südtiroler Literatur del Künstlerbund con la Ripartizione cultura; cooperazione triennale 2005-2007 per la compilazione della banca dati della letteratura tirolese e per la custodia e l'elaborazione dei lasciti dell'Alto Adige;
11. cooperazione tra Brennerarchiv e Ripartizione Cultura della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige per la custodia e la catalogazione della donazione Zoderer (accordo di deposito 2007);
12. prosecuzione della cooperazione 2008-2011 tra il Brennerarchiv della Leopold-Franzens-Universität di Innsbruck e il Centro documentazione - Dokumentationsstelle für neuere Südtiroler Literatur presso il Künstlerbund con la Ripartizione Cultura per l'ulteriore studio, custodia ed elaborazione dei lasciti di letteratura altoatesina a Innsbruck e l'ampliamento della banca dati in materia di letteratura del Tirolo e del Sudtirolo;
13. progetto Interreg – digitalizzazione del Tirol-Atlas insieme all'Università di Innsbruck, ampio progetto di sei anni con cui si realizza un atlante multimediale, interattivo e informativo sull'area tirolese e i territori limitrofi; concluso nel 2007;
14. progetto Interreg – rilevamenti storico-medici e storico-sociali (banca dati), progetto con l'Archivio Provinciale dell'Alto Adige (13.3) e l'Università di Innsbruck ;
15. progetto Interreg – digitalizzazione dei nastri Quellmalz in collaborazione con IME, il Tiroler Volksliedarchiv e il Österreichisches Phonogrammarchiv; concluso nel 2007;
16. altri progetti Interreg con diversi partner in Tirolo, reti;
17. cooperazione dei festival di musica moderna Klangspuren e Transart con un grande successo e funzione pilota per la musica d'avanguardia;
18. cooperazione tra le grandi associazioni culturali, ad esempio della competizione canora Gesamttiroler Wertungssingen del Südtiroler Sängerbund con il Tiroler Sängerbund o la collaborazione tra le Associazioni degli Schützen, soprattutto in occasione dell'anno commemorativo 2009;
19. partecipazione annuale dell'Alto Adige ai concorsi austriaci di musica giovanile „Prima la Musica“ attraverso l'Istituto per l'educazione musicale, organizzato in parte in Alto Adige;
20. partecipazione dell'Istituto per l'educazione musicale a svariati progetti di ricerca e progetti musicali, ad esempio un progetto per la ricerca sul campo, pubblicazione CD ecc.;

21. sostegno annuale al Innsbrucker Zeitungsarchiv presso l'Institut für Germanistik;
22. rafforzamento della cooperazione tra Musei provinciali: un rappresentante tirolese presso il CdA del Museo Provinciale di Castel Tirolo e un rappresentante altoatesino presso i nuovi Museen GmbH Ferdinandeum; lo stesso dicasi presso le consulte scientifiche;
23. Tiroler Landesinstitut (curatorio congiunto), attività principale è il comune conferimento annuale di croci al merito del Tirolo, medaglie al merito, onorificenze;
24. rivista comune per i cronisti del Tirolo storico „Der Tiroler Chronist“;
25. pubblicazione comune dei rapporti culturali delle ripartizioni cultura (a partire dal 2002), ogni anno un numero in retrospettiva e un numero tematico (dal 2007 solamente il numero tematico), p.es. Cultura del quotidiano, Scena artistica, Pubblicazione musei e la nuova Pubblicazione sull'anno commemorativo
26. rivista giovanile „z.B.“, attraverso di essa anche numerosi contatti e creazione di reti tra i Servizi Giovani;
27. partecipazione annuale dell'Alto Adige al Österreichischer Graphikpreis – il Premio Austria di grafica ;
28. Giornata elisabettiana del Tirolo storico a Castel Tirolo (ogni anno), p.es. nel 2008 con la Tiroler e la Südtiroler Vinzenzkonferenz, nel 2009 con i vertici delle associazioni in occasione dell'anno commemorativo e quindi per la prima volta anche rappresentanti del Trentino;
29. concorso audiodramma del Tirolo storico;
30. concorso media del Tirolo storico “Ich-du-Wir/lo-tu-noi“ per bambini e giovani (Ufficio Audiovisivi e Centro audiovisivi);
31. Settimana tirolese della letteratura - Tiroler Literaturwoche dal 28 al 31 marzo 2007 con otto autori del Tirolo e dell'Alto Adige (56 reading nelle scuole);
32. nuovo progetto Interreg IV della Ripartizione Cultura 2009 „Vita in movimento“ per la digitalizzazione e la catalogazione di filmati storici di interesse (Ufficio audiovisivi, Ferdinandeum e Bildungsforum Tirol);
33. Schwarz-weiß-bunt, concorso 2008/09 sui media per i giovani di Alto Adige e Tirolo. Potevano essere forniti videofilm, animazioni al computer, pagine web, produzioni multimediali, spot radiofonici, trasmissioni d'informazione, podcast. Organizzazione per l'Alto Adige: Ufficio Audiovisivi e Ufficio Giovani; per il Tirolo: Tiroler Bildungsinstitut – Medienzentrum;

34. scambio continuativo tra collaboratori dell'Ufficio Giovani e del Juff-Jugendreferat;
35. scambio tecnico tra gli Uffici del settore biblioteche;
36. archivio digitale giornali del Tirolo storico;
37. progetto lettura „Read & Win“ con la Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen, il Centro biblioteche pubbliche collegato alla Biblioteca universitaria di Innsbruck;
38. scambio tra addetti nell'ambito delle biblioteche scolastiche e dei viaggi di studio di colleghi tirolesi (settore biblioteche) in Alto Adige;

Nell'ambito **della tutela dei monumenti** vi sono poi i seguenti progetti comuni:

- Collaborazione della Ripartizione Beni culturali della Provincia Autonoma di Bolzano Alto Adige alla pubblicazione su Tre Chiese insieme all'Institut für Bauforschung dell'Università di Innsbruck
- L'Ufficio Beni architettonici e artistici della Provincia Autonoma di Bolzano Alto Adige ha elaborato il Progetto Arge Alp "Sviluppo della viabilità nelle aree di insediamento rurali" insieme al Bundesdenkmalamt Innsbruck
- Il Progetto „Weiterbauen am Land-Continuare a costruire in ambiente rurale“ è nato in collaborazione con il Bundesdenkmalamt Innsbruck, Heimatschutz und Dorferneuerung
- Soprintendenza e Tutela del patrimonio artistico e naturale locale di Innsbruck.

La Ripartizione Beni Culturali della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige ha realizzato i seguenti progetti in collaborazione con la Soprintendenza per i Beni storico-artistici della Provincia Autonoma di Trento:

- Studio congiunto sui comuni aspetti dell'Età del Bronzo in Trentino e Alto Adige
- Scavo, studio e restauro della chiesa di Salorno
- Gestione controllo del fenomeno delle ricerche mediante Metal Detector. Recupero collezioni private (con la Soprintendenza di Trento)

In collaborazione con l'Università di Innsbruck sono state condotte delle ricerche nell'ambito dell'archeometallurgia.

Ulteriori esempi di progetti in corso nell'ambito dei programmi di incentivazione UE sulla collaborazione transfrontaliera e lo sviluppo regionale (INTERREG, LEADER):

- Fortificazioni nella zona di confine Italia-Austria-Svizzera



- Conformazione della Strada del Passo del Rombo
- Esperienze minerarie nelle Alpi orientali
- „Vita in movimento“ – eredità culturale filmica
- Architettura e paesaggio culturale tra tradizione e rinnovamento
- Eredità corale transfrontaliera
- La Ripartizione Cultura italiana della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige ha corredato il film in quattro parti “Verkaufte Heimat” di sottotitoli in lingua italiana, per far conoscere meglio alla popolazione di lingua italiana che vive in Alto Adige questa comune eredità storico-culturale.

La Giunta provinciale di Bolzano promuove diversi progetti di ricerca presso l'Università di Innsbruck su tematiche d'interesse per l'Alto Adige.

Sulla base delle deliberazioni della Giunta provinciale n. 4543 del 28.12.2007, n. 2580 del 21.07.2008, n. 3770 del 20.10.2008, nei due anni scorsi sono stati conclusi degli accordi di promozione della ricerca con l'Università di Innsbruck. Questi progetti hanno ottenuto l'approvazione dei rispettivi dipartimenti.

1. Ricerca climatica „GLORIA“
2. Giovani e competenza interculturale in Alto Adige
3. I costi esterni del traffico veicolare; una ricerca sul campo per l'asse di transito Kufstein-Ala
4. Trasformazione del settore universitario e della ricerca
5. Sviluppo e valutazione di un procedimento per la diagnosi rapida del cancro alla prostata tramite campione ematico e verifica dell'applicazione nella sanità interregionale
6. Danni della stagione invernale ai meleti dell'Alto Adige
7. Adaptation of apple trees to frost-drought – wild forms, old cultivars and high-yield cultivars compared
8. Altoatesini a Pergine (1882-1938)
9. Diritto italiano – un manuale per l'impiego pratico, la formazione e la scienza

10. Potenziale dei modelli del terreno ad alta risoluzione da dati ALS per il supporto alla cartografia del territorio alpino – sviluppo del progetto e applicazione nell’area test di Brunico

11. Feticci nel Medioevo

12. SFB HiMAT – storia dell’attività mineraria in Tirolo e nei territori limitrofi: effetti sull’ambiente e sulle società umane

Bolzano, dicembre 2010